

# Ein ewiges Problem

## Hundehäufchen am Friedhof

**Tann.** Höchst verärgert zeigte sich in der letzten Marktratssitzung Franz Baumgartner über ein Problem in der Marktgemeinde, das einfach nicht zu lösen scheint: die Verschmutzung durch Hundekot. Neulich bei der Firmung sei ihm das besonders gravierend aufgefallen: Am Friedhof reihte sich Häufchen an Häufchen. Wer nicht aufpasste, hatte die Brühe an den Schuhen. „Das kann man

nicht länger tolerieren“, wettete Baumgartner. Er forderte ein drastisches Durchgreifen oder schärfere Bußgelder.

In der folgenden Diskussion wurde klar: Könnte man die Strafen, wie sie in der Verordnung stehen, konsequent verhängen, hätte das eine abschreckende Wirkung auf die Hundebesitzer. Aber die Beweisführung ist schwierig. Ohne DNA-Proben muss man die

Schuldigen auf frischer Tat erwischen. Zeugen sind zwar angehalten, entsprechende Vorkommnisse zu melden, aber wer hängt schon gerne jemanden, den er vielleicht gut kennt, bei den Behörden hin? Bleibt noch die Möglichkeit, die Besitzer von Vierbeinern höflich auf ihr Fehlverhalten hinzuweisen. In solchen Fällen erntet man dann oft dumme Kommentare, wurde berichtet. – frä